

Zu den Autorinnen, Autoren, Herausgeberinnen und Herausgebern

Susanne Brandt, geb. 1964, studierte Bibliothekswesen und berufsbegleitend Kulturwissenschaften und Nachhaltigkeitsmanagement, qualifiziert als Rhythmikpädagogin und als Bildungsreferentin für nachhaltige Entwicklung, seit mehr als 35 Jahren an verschiedenen Orten Norddeutschlands im Bibliothekswesen tätig, seit 2011 bei der Büchereizentrale Schleswig-Holstein verantwortlich unter anderem für Projekte im Bereich frühkindliche Lese- und Sprachförderung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bibliotheken und Kooperationen, Autorin verschiedener Fachveröffentlichungen und Praxisbücher zum Thema. Kontakt: brandt@bz-sh.de

Frauke Buhlmann seit 2018 Bibliothekarin bei der Stadtbibliothek Köln, mit den Schwerpunktaufgaben Recherchetraing, Veranstaltungen zu Fake News, Künstliche Intelligenz, Robotik und Vermittlung digitaler Angebote. Seit 2021 berufsbegleitendes Studium der Spiel- und Medienpädagogik (M. A.) an der EAH Jena. Kontakt: buhlmann@stbib-koeln.de

Christoph Deeg bezeichnet sich selbst als „Gestalter des digital-analogen Lebensraumes“. Er berät und begleitet international Kultur- und Bildungsinstitutionen sowie Unternehmen bei der Entwicklung nachhaltiger und umfassender digital-analoger Gesamtstrategien. In diesem Kontext hat er mit mehr als 100 Bibliotheken gearbeitet. Er beschäftigt sich zudem mit dem Konzept der „Transformativen Gamification“. Dabei geht es um die Frage, wie Prozesse, Räume und Organisationen durch die Anwendung von Spielmechaniken neu gedacht werden können. Er ist Gründer des Netzwerkes „games4culture“ und Autor des Buches „Gaming und Bibliotheken“. Weitere Informationen unter www.christoph-deeg.com – Kontakt: c.deeg@christoph-deeg.com

Yvonne Earnshaw, Ph. D., is an Assistant Professor of Instructional Design and Technology in the School of Instructional Technology and Innovation at Kennesaw State University. Dr. Earnshaw has an extensive industry background in technical writing, instructional design, and usability consulting. Her research interests include learning experience design, how power structures impact online learning, and workplace preparation. Kontakt: yearnsha@kennesaw.edu

Olaf Eigenbrodt ist seit 2019 stellvertretender Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg mit der Zuständigkeit für den Programmbereich Bibliothekssystem, Benutzungsdienste und Bau. Er ist Lehrbeauftragter am Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin sowie an der Bibliotheksakademie Bayern. Schwerpunkte seiner Vorträge und Veröffentlichungen sind neben Lernräumen im Hochschulkontext vor allem Bibliotheksbau, -soziologie und -management. Er ist Mitherausgeber der Fachzeitschrift *BuB. Forum Bibliothek und Information* sowie im Editorial Board der *New Review of Academic Librarianship*. Freiberuflich berät er Hochschulen, Bibliotheken, Unterhaltsträger und Architekturbüros. Kontakt: olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

Susanne Endres ist Dozentin für Spielkulturpädagogik, Akademie der Kulturellen Bildung. Studium der Sozialpädagogik (Diplom) sowie Sozialraumentwicklung und -organisation (M. A.). Systemische Beraterin (SG), Ausbildung zur Naturlehrerin. Gründung und Aufbau des Kinderbauernhofs Kassel. Koordinatorin beim Verein Spielmobil Rote Rübe für Spielmobil- und Stadtteilprojekte, Ganztagschule, Fortbildungen und Spielmobile an Flüchtlingsunterkünften. Schwerpunkte: Mobile spielerische Interventionen, Spielraumgestaltung, Partizipation, Sozialraum, Spielkultur und Naturpädagogik. Kontakt: endres@kulturellebildung.de; www.kulturellebildung.de

Ute Engelkenmeier studierte in Köln, Stuttgart und Berlin Bibliothekswesen/Bibliothekswissenschaft und promovierte an der Humboldt-Universität zu Berlin. An der Universitätsbibliothek Dortmund ist sie Teil der Bibliotheksdirektion und verantwortet insbesondere den Bereich Information und Lernort. Seit 2020 ist sie für die Bibliothek Projektpartnerin im interdisziplinären Projekt „Hybrid Learning Center“ an der TU Dortmund; außerhalb der TU Dortmund engagiert sie sich in der DINI AG Lernräume, der Ad-hoc AG Bibliothekspädagogik im dbv, und der dbv-vdb-BIB Kommission Personalgewinnung. Seit 2018 ist sie Bundesvorsitzende des qualifikations- und spartenübergreifenden Personalverbands Berufsverband Information Bibliothek e. V. (BIB). Kontakt: ute.engelkenmeier@tu-dortmund.de

Björn Fisseler, Dr., hat Sonderpädagogik studiert, war im Schuldienst tätig und hat in Rehabilitationswissenschaften promoviert. Er arbeitet als Experte für digitale Bildung an der FernUniversität in Hagen. Dabei unterstützt er Lehrende in Fragen rund um die Digitalisierung und Innovierung der Lehre. Seit mehr als 15 Jahren forscht er zu Fragen der barrierefreien und inklusiven Gestaltung digitaler Bildung. Seine Expertise bringt er in zahlreiche nationale und internationale Projekte ein (u. a. Hochschulforum Digitalisierung, Project Ed-ICT, ELoQ-Projekt). Kontakt: bjoern.fisseler@fernuni-hagen.de

Claudia Frick ist promovierte Meteorologin und Professorin für Informationsdienstleistungen und Wissenschaftskommunikation am Institut für Informationswissenschaft der Technischen Hochschule Köln. Neben Lehre und Forschung rund um Wissenschaftskommunikation hat sie vielfältige Erfahrung in der Unterstützung von Forschenden und in eigenen Formaten. Kontakt: claudia.frick@th-koeln.de

Volker Fritz schloss sein Studium im Studiengang öffentliche Bibliotheken 1993 an der damaligen Fachhochschule für Bibliothekswesen Stuttgart ab. Nach Tätigkeiten im Stadtarchiv Ludwigsburg und dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg baute er ab 1999 die neu geschaffene Mediathek der Stadt Wehr auf und leitete diese. Von 2002 bis 2010 war er Leiter der Stadtbibliothek Radolfzell am Bodensee. Im November 2010 folgte der Wechsel zur Stadtbibliothek Villingen-Schwenningen, ebenfalls als Leiter. Seit Mitte der 1990er-Jahre ist er in den Beratungsgremien zu Tarif und Eingruppierung zunächst des Vba und später des BIB aktiv. Seit 2015 ist er Vorsitzender der Kommission für Eingruppierungsberatung im BIB e. V. Kontakt: volker.fritz@bib-info.de

Silke Frye ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der IngenieurDidaktik an der Fakultät Maschinenbau der Technischen Universität Dortmund. Sie befasst sich mit der Gestaltung technischer Lehr- und Lernumgebungen, „Hands-On-Learning“ sowie der Einbindung von Nachhaltigkeit als Thema in der Ausbildung von Ingenieurinnen und Ingenieuren. Kontakt: silke.frye@tu-dortmund.de

Ursula Georgy seit 2000 Professorin für Informationsmarketing an der TH Köln und mit den Themen Kundenmanagement, Qualitätsmanagement sowie Innovationsmanagement betraut. Mitherausgeberin der Praxishandbücher *Bibliotheks- und Informationsmarketing* sowie *Informationsmarketing*. Leiterin des ZBIW – Zentrum für Bibliotheks- und Informationswissenschaftliche Weiterbildung der TH Köln von 2011–2023. Im Rahmen dieser Tätigkeit stehen Themen der Aus- und Weiterbildung sowie neuer Lehr- und Lernformate im Mittelpunkt. Kontakt: ursula.georgy@th-koeln.de

Christine Gläser ist seit 2008 Professorin für Informationsdienstleistungen, elektronisches Publizieren, Metadaten und Datenstrukturierung an der HAW Hamburg. Aktuelle Lehr- und Forschungsschwerpunkte: Lernraum Hochschule, Bibliotheksethnografie, Forschungsdatenmanagement, Informations- und Datenkompetenz. Kontakt: christine.glaeser@haw-hamburg.de

Joachim Griesbaum promovierte 2006 an der Universität Konstanz. 2008 wurde er als Juniorprofessor für Informationswissenschaft an die Universität Hildesheim berufen. Seit 2014 ist er Professor für Informationswissenschaft an der Universität Hildesheim. Forschungsschwerpunkte stellen die Bereiche E-Learning, Informationsverhalten und Onlinemarketing dar. Griesbaum ist Mitglied der KIBA Fachgruppe Informationskompetenz und des Projektteams „Intercultural Perspectives on Information Literacy and Metaliteracy“. Kontakt: griesbau@uni-hildesheim.de

Tobias Haertel ist Leiter der IngenieurDidaktik an der Fakultät Maschinenbau der Technischen Universität Dortmund. Seine Forschungsinteressen beinhalten die Förderung von Kreativität und Entrepreneurship in der Lehre, Kompetenzbedarfe in Zeiten von Industrie 4.0 sowie die Digitalisierung im Technikunterricht. Kontakt: tobias.haertel@tu-dortmund.de

Carolyn Hannich studierte Bibliotheks- und Informationswissenschaft an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig. Das Studium schloss sie 2016 als Master of Arts mit der Profillinie Bibliothekspädagogik ab. Seitdem ist sie bei den Leipziger Städtischen Bibliotheken im Sachgebiet Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit tätig. Kontakt: carolin.hannich@leipzig.de

Claudia Holzmann Dipl.-Bibl. (WB), arbeitet nach verschiedenen Stationen in Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken sowie im Buchhandel und der Hochschulverwaltung seit Juli 2023 im Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz als Abteilungsleitung „Bibliotheksberatung und Landesförderung“ und stellvertretende Fachbereichsleitung der Landesbüchereistelle. Zuvor hat sie bereits vier Jahre Fachstellenerfahrung in Hessen gesammelt. Sie beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit dem Thema Desinformation und der Medienbildungs- sowie der bibliothekarischen Perspektive darauf. Ein zusätzliches Interessengebiet ist die therapeutische Wirkung von Lesen und Schreiben und Anwendungsmöglichkeiten in Bibliotheken. Kontakt: Holzmann@lbz-rlp.de

Isa Jahnke ist Professorin für Learning Technologies und Gründungsvizepräsidentin für Studium, Lehre und Internationales an der neuen TU Nürnberg. Zuvor war sie zehn Jahre im Ausland: Professorin und Direktorin des Information Experience Labs an der University of Missouri (2015–2021) sowie Interactive Media and Learning, Umeå Universität, Schweden (2011–2015). Von 2008–2011 war sie Juniorprofessorin an der TU Dortmund. Ihre Forschung fokussiert digitale Didaktik, digitales Lehren und Lernen, Educational Technologies und Learning Experience Design. Kontakt: isa.jahnke@utn.de

Stephanie Jentgens, Dr. phil., war von 1995 bis 2018 Leiterin des Fachbereichs Literatur an der Akademie für Kulturelle Bildung in Remscheid. Dort hat sie die Qualifizierung Literaturpädagogik entwickelt. 2016 ist ihr Buch *Lehrbuch Literaturpädagogik* im Beltz-Verlag erschienen. Sie arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Deutschdidaktik für die Primarstufe an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Kinder- und Jugendliteratur, Erzähldidaktik, Literaturdidaktik und -pädagogik. Kontakt: stephanie.jentgens@paedagogik.uni-halle.de

Peter Jobmann hat Demokratiepädagogische Schulentwicklung und soziale Kompetenzen (M. A.) und Bibliothekswissenschaft (Diplom) in Berlin und Potsdam studiert. Er leitet seit 2015 die Schulbibliothek der IGS Buxtehude und seit 2020 die Stadtbibliothek Buxtehude. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind schulbibliothekarische Arbeit, Demokratiepädagogik, Spielkulturpädagogik, Berufsbild und -soziologie sowie die Kritik an der Verwendung der Begriffe Kundinnen und Kunden in Bibliotheken. Kontakt: peter.jobmann@posteo.de

Yvonne Kammerer ist Professorin für Informations- und Kommunikationspsychologie an der Hochschule der Medien Stuttgart. In Forschung und Lehre beschäftigt sie sich mit kognitiven Prozessen beim Recherchieren, Lesen und Lernen in digitalen Informationsumgebungen sowie mit der menschenzentrierten Gestaltung von Informationsmedien. Kontakt: kammerer@hdm-stuttgart.de

Kerstin Keller-Loibl, Dr. phil., Studium der Germanistik, Geschichte und Pädagogik, ist seit 2000 Professorin für Bibliotheks- und Informationswissenschaft an der Fakultät Informatik und Medien an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) in Leipzig. Sie leitet seit 2010 die Profillinie Bibliothekspädagogik im Masterstudiengang „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“. Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind: Lese- und Informationskompetenz, Literatur- und Medienvermittlung, Bibliothekspädagogik sowie Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit. Zurzeit arbeitet sie an einem Forschungsprojekt zu „Bedarfen und Problemen der Bibliothekspädagogik in Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken“. Kontakt: kerstin.keller-loibl@htwk-leipzig.de

Christina Kläre absolvierte im Anschluss an ihr Studium der Wirtschaftswissenschaften den Master Bibliotheks- und Informationswissenschaft/ MALIS an der TH Köln. Nach der Entwicklung eines Kurses an der FH Bielefeld, der Kompetenzen im Umgang mit Alltagsstatistiken förderte, ist sie seit 2016 als Fachreferentin in der Universitätsbibliothek Duisburg-Essen tätig und koordiniert seit 2020 gemeinsam mit einem Kollegen den DataCampus UDE, ein Hochschulprojekt zur Förderung von Datenkompetenzen. Kontakt: christina.klaere@uni-due.de

Maren Krähling-Pilarek ist seit 2024 Leiterin der Stadtbibliothek Karlsruhe. Nach einem Studium der Soziologie, Gender Studies und Neueren Deutschen Literaturgeschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. und einem Referendariat in Konstanz und München leitete sie von 2010 bis 2023 die Teaching Library der Badischen Landesbibliothek. Seit 2014 ist sie Mitglied der Fachkommission Bibliothekspädagogik des Landesverbands Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband. Kontakt: Maren.Kraehling-Pilarek@kultur.karlsruhe.de

Gudrun Marci-Boehncke, Dr. phil., seit 2010 Professorin für Neuere deutsche Literatur/Elementare Vermittlungs- und Aneignungsaspekte an der TU Dortmund. Leiterin der Forschungsstelle Jugend-Medien-Bildung. Lehraufträge an der HU Berlin/IBI und verantwortlich für die Entwicklung des Fortbildungsangebots „XPRTN für das Lesen“ in Kooperation mit dem ZBIW/TH Köln. Forschung und Lehre zu Mediatisierung, Leseförderung, Literaturpädagogik und Medienbildung entlang der Bildungskette. Kontakt: gudrun.marci@tu-dortmund.de

Christine Ott, Dr. phil, ist seit 2023 Akademische Rätin am Lehrstuhl für die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur und Verantwortliche für das Zusatzzertifikat Kulturvermittlung an der JMU Würzburg. Studium der Neueren deutschen Literaturgeschichte, Deutschen Sprachwissenschaft sowie Evangelischen Theologie und Religionspädagogik (Mag. Art.), Studium der Germanistik, Geschichte und Erziehungswissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (1. Staatsexamen) an der JMU Würzburg. 2017 Promotion im Fach Deutsche Sprachwissenschaft; Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur der JMU Würzburg; Vertretungsprofessuren an der LMU München (2019–2020) und der KU Eichstätt-Ingolstadt (2021–2022). Kontakt: christine.ott@uni-wuerzburg.de

Anke Petschenka, Dr. phil., Studium der Diplom-Pädagogik mit den Schwerpunkten Betriebliche Bildung und Kommunikationswissenschaft, ist seit 2022 Professorin für Bibliotheksdidaktik an der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften der Technischen Hochschule Köln. Lehr- und Forschungs-

schwerpunkte sind unter anderem: Informationsdidaktik und E-Learning, Bibliothekspädagogik und Informationskompetenz. Kontakt: anke.petschenka@th-koeln.de

Sabine Rauchmann, Dr. phil., Dipl.-Bibl. (FH), M. Sc., studierte in Potsdam Bibliothekswesen, promovierte 2009 an der Humboldt-Universität zu Berlin zum Thema *Bibliothekare in Hochschulbibliotheken als Vermittler von Informationskompetenz*. 2006–2014 Mitarbeiterin der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, seit Juli 2014 Fachreferentin in der Bibliothek WISO/BWL der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Hamburg. Konzipiert und führt für diverse Zielgruppen Veranstaltungen für die Förderung von Informationskompetenz durch. Kontakt: sabine.rauchmann@uni-hamburg.de

Frank Raugel ist seit 1990 Leiter des Medien- und Informationszentrums Stadtbücherei Biberach (MIZ). Neben zwei Schulbibliotheks-Zweigstellen für vier weiterführende Schulen unterstützt das MIZ 14 Büchereien in Grundschulen und acht in Kindertagesstätten. Im „Netzwerk Lesen Biberach“ hat das MIZ 59 lokale und regionale Bildungspartner zusammengeführt, um die Leseförderung voranzubringen. Ehrenamtlich engagiert sich Raugel seit 2014 als Mitglied der Fachkommission „Bibliothekspädagogik“ im Landesverband Baden-Württemberg des dbv und seit 2020 als Mitglied der „AG Bibliothekspädagogik“ des Deutschen Bibliotheksverbandes sowie seit 2021 als Vorsitzender der dbv-Fachkommission „Bibliothek & Schule“. Kontakt: F.Raugel@Biberach-Riss.de

Kathrin Reckling-Freitag ist Diplom-Bibliothekarin, Kultur- und Bildungsmanagerin und eTrainerin. Seit Oktober 2005 ist sie tätig in der Arbeitsstelle Bibliothek und Schule/Stabsstelle Bibliothekspädagogik der Büchereizentrale Schleswig-Holstein. Sie ist dort zuständig für die landesweite Beratung von Kooperationen zwischen Bibliotheken und Schulen und die Entwicklung und Förderung von bibliothekspädagogischen Angeboten. Sie unterstützt die Bibliotheken mit Arbeitshilfen und Projekten bei ihrer bibliothekspädagogischen Arbeit. In ihrer freiberuflichen Tätigkeit ist sie Referentin für Vorträge, Seminare und Schulungen (in Präsenz und online) und Autorin. Kontakt: kathrin.reckling-freitag@gmx.de (freiberuflich) oder reckling-freitag@bz-sh.de (dienstlich)

Sabine Reisas leitet die Abteilung Lernen und Lehren an der Universitätsbibliothek Kiel und ist zuständig für die Service- und Beratungsangebote im Bereich Lehr- und Curriculumentwicklung sowie digitale Lehre im Geschäftsbereich Qualitätsentwicklung, Referat Lehrentwicklung. Arbeitsschwerpunkte: Partizipative Lernraumgestaltung, Lehr- und Curriculumsentwicklung mit dem Schwerpunkt hybride Lehre, gestaltungsorientierte Forschung und Entwicklung. Kontakt: reisas@ub.uni-kiel.de

Vera Marie Rodewald ist studierte Medienpädagogin und Kulturwissenschaftlerin. Sie erforscht und erprobt Formen und Formate handlungsorientierter Medienpädagogik in Theorie und Praxis. Bis zuletzt war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin für den Bereich Medienkompetenz an der HAW Hamburg. Derzeit koordiniert sie das Zentrum für Kulturelle Bildung und Vermittlung in Hamburg. Als Mitglied der Initiative Creative Gaming e. V. und des jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e. V. konzipiert und setzt sie medienpraktische Workshops und Projekte, unter anderem für Kinder und Jugendliche, um. Kontakt: rodewald@jaf-hamburg.de

Hermann Rösch, Prof. Dr., war von 1997 bis 2019 am Institut für Informationswissenschaft der TH Köln tätig. Zu seinen Schwerpunkten in Forschung und Lehre gehören Informationsethik, Bibliotheksethik, Informationsdienstleistungen sowie historische und soziologische Aspekte des Bibliotheks- und Informationswesens. Von seinen monografischen Publikationen seien die Bände „Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland“ (3. Aufl. 2019, gemeinsam mit Jürgen Seefeldt und Konrad Umlauf) sowie „Infor-

mationsethik und Bibliotheksethik. Grundlagen und Praxis“ (2021) genannt.
Kontakt: Hermann.Roesch@th-koeln.de

Nadine Rousseau ist Dozentin für Spielkulturpädagogik, Akademie der Kulturellen Bildung. Studium der Literatur, Kultur- und Medienwissenschaften (B. A.) und Interkulturelle Europa- und Amerikastudien (M. A.). Seit 2010 Projektpraxis, wissenschaftliche Prozessbegleitung und Kulturentwicklungsplanung für Stiftungen, öffentliche Förderer und Bildungseinrichtungen. Schwerpunkte: Diversität, internationale Begegnung, gesellschaftliche Transformationsprozesse, spielerische und künstlerische Interaktionen, Partizipation und Spielkultur. Gründerin des Netzwerks Diversitätsbewusste Kulturelle Bildung an der Akademie der Kulturellen Bildung. Kontakt: rousseau@kulturellebildung.de

Peter Salden, Dr., leitet das Zentrum für Wissenschaftsdidaktik der Ruhr-Universität Bochum, dessen Arbeitsschwerpunkte Hochschul-, Medien- und Schreibdidaktik sind. Er ist unter anderem Mitherausgeber der Onlinezeitschrift *die hochschullehre* sowie Mitglied unterschiedlicher Beiräte und Expertengremien im Bereich lehrbezogener Hochschulentwicklung. Kontakt: Peter.Salden@rub.de

Bernd Schmid-Ruhe war zehn Jahre lang der Leiter der Stadtbibliothek Mannheim und hat sich als Initiator des „Forums Bibliothekspädagogik“ und einschlägigen Publikationen früh mit der bibliothekarischen Pädagogik auseinandergesetzt. Als Professor für Informationspädagogik lehrte er an der Hochschule der Medien im Studiengang Informationswissenschaften und vertrat dort nicht nur pädagogische Themen, sondern arbeitete auch an der Schnittstelle von Kultur und Medien. Heute ist Schmid-Ruhe Leiter des Fachbereichs Bildung bei der Stadt Mannheim. Kontakt: bernd.schmid-ruhe@mannheim.de

Matthew Schmidt, Ph. D., is Associate Professor at the University of Florida (UF) in the Educational Technology program, faculty in the Institute for Advanced Learning Technologies, and director of the Advanced Learning Technologies Studio. His primary research interest includes design and development of innovative educational courseware and computer software with a particular focus on individuals with disabilities and their families/caregivers. His secondary research interests include immersive learning and learning experience design. Kontakt: matthew.schmidt@coe.ufl.edu

Oliver Schoenbeck ist unter anderem Fachreferent für Pädagogik, Psychologie, Philosophie und Buch- und Bibliothekswesen und Ausbildungsleiter am BIS – Bibliotheks- und Informationssystem der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Er arbeitet seit vielen Jahren regional und überregional in Arbeitsgemeinschaften zum Thema Informationskompetenz mit, unter anderem in der DINI, im GBV und als Sprecher der gemeinsamen Kommission Informationskompetenz von VDB und dbv. Kontakt: oliver.schoenbeck@uni-oldenburg.de

Tobias Seidl, Dr. phil., ist Professor für Schlüssel- und Selbstkompetenzen Studierender an der Fakultät Information und Kommunikation der Hochschule der Medien Stuttgart. Er lehrt und forscht im Bereich Future Skills, Future Foresight und Veränderungsprozesse in Öffentlichen Bibliotheken. Er ist Fellow des Programms LehreN und wurde mehrfach (u. a. durch den Stifterverband) für seine didaktische Arbeit an der Hochschule ausgezeichnet. Kontakt: seidl@hdm-stuttgart.de

Melanie Seltmann arbeitet am Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin im Datenkompetenzzentrum QUADRIGA im Bereich Vernetzungsorte. Sie kann auf vielfältige Projekterfahrungen in den Bereichen Citizen Science, Schulungen sowie Forschungsdateninfrastrukturen zurückblicken. Sie arbeitet an einer Dissertation zu textuellen Annotationsverfahren in den Digital

Humanities. Zudem steht sie als Co-Convenorin der AG digitale Wissenschaftskommunikation und Public Humanities des DHd-Verbandes vor. Kontakt: melanie.seltmann.1@hu-berlin.de

Richard Stang, Dr. phil., Diplom-Pädagoge und Diplom-Soziologe, ist Professor für Medienwissenschaft im Studiengang „Informationswissenschaften“ an der Fakultät Information und Kommunikation der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM). Er leitet gemeinsam mit Prof. Dr. Frank Thissen das Learning Research Center (www.learning-research.center). Arbeitsschwerpunkte sind: Lernwelten, Bildungs- und Kulturzentren, Lernarchitektur, Medienentwicklung, Medienpädagogik und Innovationsforschung. Er leitet Forschungsprojekte zu Bildungs- und Kulturzentren und zur Lernwelt Hochschule. Er berät Kommunen und Einrichtungen bei der Gestaltung von Lernräumen und kooperativen Strukturen. Er gibt die Reihe *Lernwelten* im De Gruyter-Verlag heraus. Kontakt: stang@hdm-stuttgart.de

Katrin Stolz, Dr., Diplom-Pädagogin. 2007–2010 Leiterin der Arbeitsstelle für Lehrevaluation an der medizinischen Fakultät der Universität Ulm. 2011–2014 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Hochschul- und Weiterbildung der Universität Hamburg und 2014–2016 im Projekt „Hamburger Modell Studierfähigkeit“ der Universität Hamburg. Seit 2016 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Hochschuldidaktik des Zentrums für Hochschulbildung der TU Dortmund und seit 2017 Leitung des Bereichs. Forschungsgebiete: Studierfähigkeit, Professionalisierung der Hochschuldidaktik, Transformation der Lehre. Kontakt: katrin.stolz@tu-dortmund.de

Wilfried Sühl-Strohmenger, Dr. phil. (Promotion 1983 im Fach Erziehungswissenschaft), war bis 2015 an der UB Freiburg als Dezernatsleiter und Fachreferent tätig. Sein besonderes Interesse gilt dem Lehr-/Lernort Bibliothek (Teaching Library), dem digitalen Wandel wissenschaftlicher Bibliotheken und der Förderung von Informationskompetenz, eng damit verbunden: der Förderung des Schreibens in der Hochschule. Er bietet Kurse und Workshops zu den genannten Themenschwerpunkten an verschiedenen Hochschulen an, ist Lehrbeauftragter sowie Autor und Herausgeber zahlreicher Veröffentlichungen. Kontakt: willy.suehl-strohmenger@web.de

Andrew Tawfik, PhD, is an Associate Professor of Instructional Design & Technology at the University of Memphis, where he also serves as the director for the Instructional Design & Technology Studio. His research interests include problem-based learning, case-based reasoning, case library instructional design, and computer-supported collaborative learning. Kontakt: aatawfik@memphis.edu

Frank Thissen, Dr. phil., ist seit 1997 Professor an der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM). Er beschäftigt sich seit dem Ende der 1980er Jahre mit den Möglichkeiten des computerunterstützten Lernens. Nach Tätigkeiten an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und in der Industrie (Siemens, SAP) unterrichtet er Medienpädagogik, Lernmedien, Kreativitätstechniken und Interkulturelle Kommunikation. 2001 wurde der von ihm konzipierte Studiengang Informationsdesign als neuer interdisziplinärer Studiengang gegründet. Forschungsschwerpunkte sind das geschichtenbasierte Lernen, die Rolle von Emotionen und kulturellen Einflüssen auf Lernprozesse sowie Transformationsprozesse in Schulen. Gemeinsam mit Prof. Dr. Richard Stang leitet er das Learning Research Center der HdM. Kontakt: thissen@hdm-stuttgart.de

Tatjana Vogel-Lefèbre, M.Ed., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Forschungsstelle Jugend-Medien-Bildung der Technischen Universität Dortmund. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Teachers' und Librarians' Beliefs zum Einsatz digitaler Medien, Digital Literacy und Leseförderung sowie Bildungsk Kooperationen zwischen Schulen und Bibliotheken. Seit 2020 ist sie im Team des Weiterbildungsprogramms „XPRTN für das Lesen“ am ZBIW in Köln. Aktuell ist sie außerdem Lehrbeauftragte an der Fakultät Information und Kommunikation der HdM Stuttgart. Kontakt: Tatjana.Vogel@tu-dortmund.de

Cornelia Vonhof ist Professorin für Public Management an der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM). Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen, insbesondere Qualitätsmanagement, Organisations- und Personalentwicklung, Prozessmanagement und strategische Steuerung. Sie ist Studiengangsleiterin des Masterstudiengangs Bibliotheks- und Informationsmanagement und aktiv als Autorin, Herausgeberin und Experte in Fachgremien.
Kontakt: vonhof@hdm-stuttgart.de

Maïke Wiethoff leitet das Schreibzentrum der Ruhr-Universität Bochum, das seit 2017 zum Zentrum für Wissenschaftsdidaktik gehört. Seit mehr als 20 Jahren beschäftigt sie sich damit, wie das Schreibenlernen und -lehren an der Universität sinnvoll unterstützt werden kann. Kontakt: Maïke.Wiethoff@rub.de

Sarah Wildeisen ist Veranstaltungsmanagerin der Kinder- und Jugendbibliothek der Zentral- und Landesbibliothek Berlin, studierte Kunstgeschichte, war Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg und Fachjournalistin für Kinder- und Jugendliteratur.
Kontakt: sarah.wildeisen@gmx.de

Anke Wittich, Dr. phil., Studium Bibliothekswesen und Informations- und Wissensmanagement, ist seit 2019 Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Hochschule Hannover in der Fakultät III, Medien, Information und Design. Sie betreut den Studiengang „Informationsmanagement – berufsbegleitend“. Sie lehrt zum Thema Informationsdidaktik und Wissenskommunikation. Kontakt: anke.wittich@hs-hannover.de